

■ Ländertag Frankreich des International Office: Partez en France!

Gemeinsam mit dem Rektorsbeauftragten für Frankreich, Prof. Dr. Weichert, dem Deutsch-Französischen Kulturinstitut und dem Hochschulbüro der französischen Botschaft in NRW und Hessen hat das International Office am 4. Juli 2011 einen Ländertag Frankreich für Studierende und Promovierende der RWTH veranstaltet. Unter dem Motto „Partez en France!“ wurde ein abwechslungsreiches Programm mit zahlreichen Gästen geboten. Unter anderem waren Vertreter von Partnerhochschulen aus Frankreich anwesend, die im direkten Gespräch die Studierenden über ihre Hochschule informieren konnten. Der Tag bot den an einem Austausch mit Frankreich interessierten Studierenden die Möglichkeit, sich ausgiebig über Land und Leute, die Hochschullandschaft in Frankreich sowie die Unterschiede zur deutschen Studienstruktur und –kultur und Möglichkeiten der Finanzierung und Organisation eines Aufenthaltes in Frankreich zu informieren.



■ Editorial

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen, auch in den Semesterferien möchten wir Sie mit neuesten Ausschreibungen im Bereich der Internationalisierung sowie mit aktuellen Information aus unserem Dezernat auf dem Laufenden halten.

Eine erholsame und dennoch informative Lektüre wünscht

Dr. Heide Naderer

Dezernentin für internationale Hochschulbeziehungen

■ China-Day der Stadt Aachen

„An China führt kein Weg vorbei“, betonte Prof. Reinhardt Poprawe, Rektorsbeauftragter für die Zusammenarbeit mit China, vor Vertreter/innen der Presse. Rund 2.000 Chinesinnen und Chinesen studieren an der RWTH und an der Fachhochschule Aachen, und aus diesem Grund feierte die Stadt Aachen am 09. Juli 2011 den ersten „Aachen-China Day“. Gemeinsam mit den Hochschulen, dem Verband der chinesischen Wissenschaftlern und Studierenden sowie mit dem print'n'press Verlag sollten damit chinesische Studierende willkommen heißen und die langjährigen Beziehungen zwischen Menschen und Institutionen in Aachen und China ausgebaut werden. Ein Bürgerfest auf dem Markt mit kulturellem und kulinarischem aus China, Podiumsdiskussion und Live-Musik rundete das Programm ab.

■ Ausstellung des Hochschularchivs zu „Internationalen Beziehungen“

Die RWTH gehört zu den Hochschulen mit den umfangreichsten internationalen Netzwerken. Allein in den letzten zwei Jahrzehnten hat sich die Anzahl der Kooperationen fast verzehnfacht. Globalisierung und Internationalität erhalten in allen Bereichen einen immer höheren Stellenwert. Das Hochschularchiv stellt in der Präsentation „Internationale Beziehungen der RWTH Aachen“ die Vielfalt der Beziehungen aus historischer Perspektive seit dem Beginn des 20. Jahrhunderts dar. Besonderes Augenmerk gilt neben den Verbänden und Institutionen, die den internationalen Austausch erst ermöglichen, auch den Einzelschicksalen ausländischer Studierender und Professoren der RWTH im Ausland. Eine bunte Sammlung gegenständlicher Exponate von Auszeichnungen und Dankesgeschenken bis hin zu Wimpeln und Trophäen ausländischer Sportveranstaltungen rundet den Überblick ab.

Die Präsentation befindet sich im RWTH-Hauptgebäude, Templergraben 55, im Gang vor dem Rektorat.

Weitere Informationen: <http://www.hochschularchiv-aachen.de>

■ Aktuelle Termine und Ausschreibungen

Sommerakademien 2012

Der DAAD fördert exzellente Sommerkurse in Deutschland, die sich an junge ausländische Wissenschaftler/innen, Graduierte oder fortgeschrittenene Studierende richten und der fachlichen Fortbildung auf aktuellen Forschungsgebieten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer dienen. Der DAAD fördert diese Akademien durch Stipendien für Teilnehmer/innen sowie die kostenlose Bewerbung der Angebote.

Bewerbungsfrist: 26. September 2011

Weitere Informationen: www.daad.de/sommerakademien

Summer Schools im Ausland 2012

Der DAAD fördert außerdem Summer Schools für Studierende im Ausland, die der Gewinnung von qualifizierten Masterstudierenden und Doktoranden dienen sollen und sich an Studierende im jeweiligen Zielland richten. Der DAAD fördert diese Summer Schools durch Reisemittel und Sachmittel bis zu einer Gesamthöhe von € 25.000.

Bewerbungsfrist: 26. September 2011

Weitere Informationen:

www.daad.de/summerschools

Reisebeihilfen für international orientierte Geisteswissenschaftler/innen

Die Gerald D. Feldman-Reisebeihilfen der Stiftung Deutsche Geisteswissenschaftliche Institute im Ausland (DGIA) ermöglichen Forschungsaufenthalte für international orientierte Geisteswissenschaftlerinnen und Geisteswissenschaftler in der Qualifizierungsphase. Insgesamt drei Monate können herausragende Nachwuchsforscher in mindestens zwei und maximal drei Gastländern und -regionen der Institute der Stiftung DGIA forschen. Dies wird durch Reisebeihilfen unterstützt. Gastländer der DGIA-Institute sind zurzeit Italien, Frankreich, Großbritannien, Polen, Russland und die Türkei sowie die USA, Japan, der Libanon und Ägypten.

Bewerbungsfrist: 14. Oktober 2011

Weitere Informationen: <http://www.stiftung-dgia.de/reisebeihilfen.html>

Forschungsaufenthalte an japanischen und koreanischen Hochschulen

Der DAAD vermittelt Stipendien zur Durchführung eines kurzen (2 Wochen bis 3 Monate) Forschungsaufenthaltes an Universitäten und ausgewählten Forschungseinrichtungen in Japan oder Korea. Das Programm steht deutschen Wissenschaftler/innen an Hochschulen oder akademischen Forschungseinrichtungen aller Fachgebiete offen. Es wird erwartet, dass die deutschen Wissenschaftler/innen Kontakte mit Fachkollegen örtlicher Universitäten oder ausgewählter Forschungseinrichtungen aufnehmen und mit ihnen den vorgesehenen Gastaufenthalt absprechen. Der DAAD finanziert Reise-, Aufenthalts- sowie Versicherungskosten.

Bewerbungsfrist: 15. November 2011 für Aufenthalte ab April 2012 (Japan) oder Februar (Korea)

Weitere Informationen: <http://www.daad.de/ausland/foerderungsmoeglichkeiten/ausschreibungen/00659.de.html>

Hochschuldialog mit der islamischen Welt

Der durch fachliche Kooperation angereg-

te Kulturdialog mit islamisch geprägten Ländern, konkret die Stärkung der Verbindung zwischen deutschen Hochschulen und Hochschulen in der islamischen Welt und des fachlichen und kulturellen Dialogs zwischen Studierenden und Nachwuchswissenschaftler/innen aus Deutschland und den Partnerländern fördert der DAAD. Förderbar sind Kooperationsprojekte deutscher Hochschulen mit solchen in islamisch geprägten Ländern, insbesondere zu Themen, die für die Beziehungen zwischen Deutschland und der islamisch geprägten Welt, die Entwicklung der Regionen und für die Herausbildung einer Wissensgesellschaft besondere Bedeutung haben und in denen die Hochschulen in Lehre und Forschung einen Beitrag zu dieser Entwicklung leisten. Im Zentrum der Projektförderung steht die Unterstützung des Personenaustauschs und der Netzworkebildung zwischen den Partnerhochschulen.

Bewerbungsfrist: 31. Oktober 2011

Weitere Informationen:

<http://www.daad.de/hochschuldialog>

Stipendien der taiwanischen Regierung - Huayu Enrichment Scholarship Program (HES)

Deutsche Studierende, die an taiwanischen Hochschulen die chinesische Sprache erlernen möchten, können hierfür ein Stipendium der taiwanischen Regierung erhalten. Die Laufzeit beträgt maximal ein Jahr und wird mit einem Stipendium von monatlich 25.000 NT\$ (ca. 661 EUR) gefördert.

Bewerbungsfrist: 30. September 2011

Weitere Informationen: <http://www.daad.de/ausland/foerderungsmoeglichkeiten/ausschreibungen/17679.de.html>

Ausschreibung ISAP für die Hochschuljahre 2012/2013 und 2013/2014 (Start Wintersemester 2012/13)

Das Programm „Internationale Studien- und Ausbildungspartnerschaften (ISAP)“ soll dauerhafte Kooperationen zwischen ausländischen und deutschen Hochschulen entwickeln. Es werden Gruppen von hochqualifizierten deutschen und ausländischen Studierenden gefördert, denen die Absolvierung eines voll anerkannten Teils ihres Studiums an der jeweiligen Partnerhochschule ermöglicht werden soll. Die deutschen Hochschulen sollten zudem durch attraktive Studienangebote für ausländische Studierende die Grundlagen für einen dauerhaften beidseitigen Austausch schaffen. Die Vereinbarungen zum Credit-Transfer und die ggf. gemeinsame Curriculums-Entwicklung sollen zugleich zur Internationalisierung der beteiligten Hochschulen beitragen.

Bewerbungsfrist: 15. Oktober 2011

Weitere Informationen: <http://www.daad.de/isap>

EU-Afrika - Vorbereitende Maßnahmen für die EU-Antragstellung

Die Europäische Union bietet mehrere Hochschulkooperationsprogramme mit Afrika an, die einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung der im Jahr 2007 gemeinsam von der Europäischen Union und der Afrikanischen Union beschlossenen strategischen EU-Afrika-Partnerschaft leisten. Dazu gehören die Programme EDULINK, ACP Science and Technology Programme, Erasmus Mundus und Tempus, für die im Herbst 2011 und Anfang 2012 neue Aufrufe erwartet werden. Mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung bietet der DAAD erstmalig die Finanzierung vorbereitender Maßnahmen für die Antragstellung in den EU-Hochschulkooperationsprogrammen mit Afrika an, bei denen der Austausch mit den afrikanischen Projektpartnern in Form von Planungsworkshops im Mittelpunkt steht. Die Fördersumme pro Projekt beträgt maximal 20.000 € für vier Monate.

Bewerbungsfrist: fortlaufend

Weitere Informationen: <http://eu.daad.de/eu/tempus/eu-afrika/15991.html>

Fördermaßnahmen des BMBF für Russland

Die Durchführung des Deutsch-Russischen Wissenschaftsjahres seit Mai 2011 bietet einen exzellenten Rahmen, wissenschaftliche Beziehungen mit Russland weiter auszubauen.

Daher fördert das BMBF aktuell

- Innovationsforen in Russland: themenbezogene Veranstaltungen mit einer Dauer von in der Regel zwei bis fünf Tagen in den Technologiefeldern Biotechnologie/Lebenswissenschaften, Informations- und Kommunikationstechnik, Medizintechnik, Produktionstechnologien (Bewerbungsfrist 15.09.11)
- Zielgruppen- und themenspezifische Marketingmaßnahmen für Forschungsnetzwerke und -cluster, die in ein gemeinschaftliches Konzept des jeweiligen Netzwerkes/Clusters zur Verbesserung der Sichtbarkeit in Russland im jeweiligen Themenbereich eingebettet sind (Bewerbungsfrist Kurzsatz: 30.09.2011)
- Anbahnungsmaßnahmen der wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit mit Russland (Bewerbungen: laufend bis spätestens 30.06.2012)

Weitere Informationen zu aktuellen Ausschreibungen des BMBF: <http://www.kooperation-international.de/countries/themes/nc/projektbeginn/ausschreibungen/>

Impressum

Herausgeber im Auftrag des Rektors: International Office der RWTH Aachen, Dezernat 2.0, Templergraben 57, 52062 Aachen, Tel: +49 241 80 90660, E-Mail: international@rwth-aachen.de
Verantwortlich: Dr. Heide Naderer,
Redaktion: Britta Piel, Alia Mortada

■ Partez en France – France Day Organized by the International Office ■ Editorial

Joining forces with the Rector's Delegate for France, Prof. Dieter Weichert, the German-French Cultural Institute Aachen (DFKI), and the University Liaison Office of the French Embassy NRW, the International Office hosted the "France information Day" for RWTH students and doctoral candidates. On 4 July 2011, under the motto of „Partez en France,“ the information day offered a comprehensive programme, including talks by representatives from French partner universities, who provided visitors with first-hand information on the French education system, study abroad opportunities, as well as on France and its culture and people in general. Visitors also had the chance to enter into a dialogue with the representatives of French universities and get to know more about the cultural and educational differences between the two countries.



Dear Colleagues,

Even though it's still summer break we would like to provide you with information on calls for application in an international context and keep you abreast of the latest news from our department.

We wish you a restful yet informative read!

Dr. Heide Naderer

Head of the International Office

■ China Day by the City of Aachen

As Prof. Reinhardt Poprawe, the Rector's Delegate for Cooperation with China, put it at a press conference: "There's no getting around China." Currently, there are about 2,000 Chinese students at RWTH, and for this reason, the City of Aachen has decided to celebrate its first "Aachen-China Day" on 9 July 2011. In collaboration with the Aachen institutions of higher education, the Association of Chinese Students and Scholars, and the print'n'press publishing house, the event was to welcome these Chinese students to Aachen and to strengthen relations between the people of Aachen and China. The programme of activities included a festival around the city market, with cultural and culinary events, panel discussions, and musical performances.

■ Exhibition by the RWTH University Archives on "International Relations"

RWTH Aachen is one of the universities with the most comprehensive network of international partnerships, with a tenfold increase in international collaborations in the last two decades alone. Globalisation and internationalisation play an increasingly important role in all areas of the University. In its exhibition, the RWTH University Archives presents the "International Relations of RWTH Aachen University" in a historical perspective, from the beginnings of the 20th century up until today. Apart from placing special emphasis on institutions and associations that have facilitated international exchange over the years, the exhibition illustrates the lives and personal stories of a number of international professors and students at RWTH. The exhibition includes a colourful collection of exhibits, such as awards, gifts in kind to the University, trophies won at sports events abroad, and other interesting findings.

The exhibition takes place in the right-hand wing of the RWTH main building (Templergraben 55), in the ground floor hallway leading to the Rector's Office.

See also: <http://www.hochschularchiv-aachen.de>

■ Current Announcements, Deadlines and Calls for Application

Summer Academies 2012

The German Academic Exchange Service (DAAD) provides funding for outstanding Summer Academies at German universities, targeting young international researchers, graduates, and advanced students. As a requirement for funding, Summer Academies must provide specialist training to the participants. The DAAD supports these summer programmes by providing scholarships for participants from abroad as well as by promoting the Academies internationally through advertising.

Deadline for applications: 26 September 2011

Further information (in German): www.daad.de/sommerakademien

International Summer Schools in Germany

The DAAD also offers support for International Summer Schools which aim to attract international students from specific target countries and provide them with insights into German higher education. The ultimate aim is to recruit highly-qualified graduates for doctoral/PhD and Master's programmes in Germany. The DAAD provides funding in the amount of up to € 25,000 for travel grants and material expenses.

Travel Grants for Internationally-Oriented Arts and Humanities Researchers

The DGIA Foundation ("Stiftung Deutsche Geisteswissenschaftliche Institute im Ausland") offers the Gerald D. Feldman travel grants to internationally-oriented German scholars (doctoral candidates, postdocs). Eligible to apply are academics undertaking a research project involving at least two and at most three short-term research visits to DGIA host countries (currently Egypt, France, Great Britain, Italy, Japan, Lebanon, Poland, Russia, Turkey, and USA). Travel grants and allowances are available for a maximum period of three months.

Deadline for applications: 14 October 2011

Further information (in German):

<http://www.stiftung-dgia.de/reisebeihilfen.html>

Research Visits to Universities in Japan and Korea

The German Academic Exchange Service (DAAD) arranges scholarships for research visits (between two weeks and three months in duration) to universities and selected research institutions in Japan or Korea. Eligible to apply are German researchers from all disciplines. It is expected that scholarship recipients get in touch with colleagues at the host institution early on in order to agree on the objectives of the research stay. The DAAD provides travel, subsistence and insurance allowances.

Deadline for applications: 15 November 2011 for visits from February 2012 (Korea) and April 2012 (Korea)

Further Information (in German):

<http://www.daad.de/ausland/foerderungsmoeglichkeiten/ausschreibungen/00659.de.html>

Inter-University Dialogue with the Islamic World

The DAAD promotes the intercultural dialogue with Islamic countries. More specifically, it seeks to strengthen academic and research relations between German universities and educational and research institutions in the Islamic world to boost the exchange between students and researchers in Germany and Muslim countries.

Eligible for DAAD funding are collaborative projects between institutions of higher education in Germany and those located in Muslim countries. Project research should be concerned with, and contribute to enhancing, the relations between Germany and the Islamic world, the development of the partner region, and the development of a knowledge society. First and foremost, the programme promotes the exchange of researchers and seeks to strengthen the development of networks between partner universities.

Deadline for applications: 31 October 2011

Further information (in German only):

<http://www.daad.de/hochschuldialog>

Scholarships by the Taiwanese Government - Huayu Enrichment Scholarship Programme (HES)

The Taiwanese government provides scholarships to German students who wish to learn Chinese at a Taiwanese institution of higher education. The scholarship period is up to one year in duration, the monthly stipend amounts to NT\$ 25,000 (approx. € 661).

Application deadline: 30 September 2011

Further information (in German):

<http://www.daad.de/ausland/foerderungsmoeglichkeiten/ausschreibungen/17679.de.html>

ISAP - International Study and Training Partnerships Programme 2012/13 and 2013/14

ISAP is to initiate and develop long-term collaboration between German and international universities. Eligible for funding are groups of highly qualified German and international students who seek to complete a part of their degree coursework at a partner institution abroad. As part of the programme, German universities are encouraged to create attractive course offerings for international students, thus laying the foundation for a mutual, long-term exchange partnership. The partner universities are expected to develop common regulations for the transfer of credits and, if possible, collaborate on the development of (joint) curricula. In this way, ISAP contributes to the internationalisation of participating universities.

Application deadline: 15 October 2011

Further information (in German):

<http://www.daad.de/isap>

EU-Africa – Preparatory Steps and Measures for EU Funding Applications

As part of the implementation of the strategic partnership between the EU and Africa

as envisioned in 2007, the European Union offers a number of programmes promoting the co-operation between European and African universities. These include EDULINK, the Science and Technology Programme, Erasmus Mundus, and Tempus, programmes for which new calls for application are expected in due course. With the financial support of the Ministry of Education and Research (BMBF), the DAAD is now in a position to provide funding for steps and measures which are to prepare for and support applications to the above mentioned EU-Africa partnership programmes. The preparatory measures should focus on the exchange and communication between prospective German and African project partners, e.g. in the form of strategic workshops. The maximum funding amount for a project is €20,000 for projects of up to four months in duration.

Deadline for applications: applications are accepted at any time

Further information (in German):

<http://eu.daad.de/eu/tempus/eu-afrika/15991.html>

BMBF Funding Opportunities: Collaboration with Russia

The German-Russian Year of Education, Science and Innovation 2011/12 provides excellent opportunities for the development of research cooperation with Russian institutions.

Currently, the Ministry for Education and Research provides funding for:

- The so-called "Innovation Forums" in Russia, i.e. events of typically two to five days in duration, concerned with special topics in the fields of Biotechnology/Life Sciences, Information and Communications Technology, Medical Engineering, and Production Technologies. Deadline for Application: 15 September 2011

- Targeted marketing activities for research networks and clusters, which are integral part of a joint network/cluster strategy and mission and which serve to make the network/cluster more visible in Russia. Application period (applications are to be submitted in the form of a short draft proposal): 30 September 2011.

- Steps and measures to initiate collaborations with Russia in science and technology. Application period: applications are accepted at any time until 30 June 2012.

For further information and current calls for application by the BMBF, please visit:

<http://www.kooperation-international.de/countries/themes/nc/projektbeginn/ausschreibungen/>

Imprint

Published by the International Office on behalf of the Rector of RWTH Aachen University, Tempelgraben 57, 52062 Aachen, Tel: +49 241 80 90660, E-Mail: international@rwth-aachen.de
Editorial Board: Dr. Heide Naderer (responsible), Britta Piel, Alia Mortada, Translation: Ralf Pütz